

SO LEGEN SIE IHREN ERDKELLER AN

Der Standort des Kellers

Zuerst müssen Sie einen geeigneten Ort finden. Sehr gut geeignet ist ein hügeliges Stück Land oder Garten, wo Keller und Umgebung miteinander verschmelzen können.

Wo es möglich ist, sollte man die Tür nach Norden ausrichten, sodass die Sonneneinstrahlung reduziert wird. Es ist auch wichtig, dass der Zugang zum Keller so gestaltet wird, dass dieser ganzjährig auch im Winter zugänglich ist (viel Schnee, Regen, Wind usw.).

Je nach Bodenart und Geländegefälle kann es notwendig sein, eine Ringdrainage zu legen. Sandige Böden kommen in der Regel auch ohne Drainage aus. Hat der Erdboden viele Lehm- und Tonanteile oder ist aus anderen Gründen der natürliche Abfluss des Wassers nicht möglich, ist eine Drainage notwendig.

Beachten Sie, dass die Entwässerung auch das Schmelzwasser im Frühling aufnehmen kann. Bei Bedarf können Sie mit einer kleinen Mehrinvestition eine automatische elektrische Grundwasserpumpe im Keller betreiben, sodass eventuell aufsteigendes Wasser abfließen kann.



*Hier zeigen wir eine Variante des Kellers, bei der ein zunächst unansehnlicher Hang zum Schmuckstück gestaltet wurde!
Hinter diesem schönen Eingang verbirgt sich ein Erdkeller vom Modell S.*

Die Wahl des Modells

Je nach Grundstück können Sie aus unserem Angebot zwei Modelle wählen.

- Modell S - bei Hanggrundstück oder unebenem Gelände

Dieses Modell hat eine gerade Vorderwand und Sie erhalten einen natürlichen Eingang zu ebener Erde.

Dieses Modell beansprucht weniger Platz und ist deshalb einen Meter kürzer. Im Inneren jedoch sind beide Modelle gleich.

- Modell T - Wenn Sie einen relativ flachen Boden haben und den Keller trotzdem so unauffällig wie möglich auf dem Grundstück integrieren wollen

Dieses Modell hat eine schräge Eingangstür und eine kleine Treppe in den Keller. Das T-Modell kann von Vorteil sein, wenn Sie die Gelegenheit nutzen müssen, um alles unter der Erde im Keller zu verbringen. Dies kann ein diskreter Platz in Ihrem Garten werden. Modell T ist natürlich auch im Aufbau an einem bestehenden Hang einsetzbar.

Anleitung für die Aufstellung Beerdigung und Verfüllung des Kellers

Der Keller sollte möglichst auf einem Bett aus Kies und Sand stehen, welches ca. 20 – 30cm stark und gut mit Drainagen versehen ist.

Sorgen Sie auch für eine mögliche Verlegung von Elektrokabeln zwecks Beleuchtung und Steckdosen (ggf. für Feuchträume). Das Kiesbett sollte auch im Boden sowie unter der vorderen Tür isoliert sein (siehe Skizzen).

Bei der Hinterfüllung mit Restsand ist zuerst mit der gleichmäßigen Hinterfüllung der Seiten zu beginnen. Füllen Sie die Seiten und danach Material gegen die Rückwand, so dass der Druck gleichmäßig verteilt wird. Die erste Schicht der Hinterfüllung sollte von Hand gemacht werden. Wollen Sie den Keller isolieren, empfehlen wir, 5 – 7 cm-Isolierplatten aus Styropor/Styrodur vor dem Anfüllen zu verlegen.

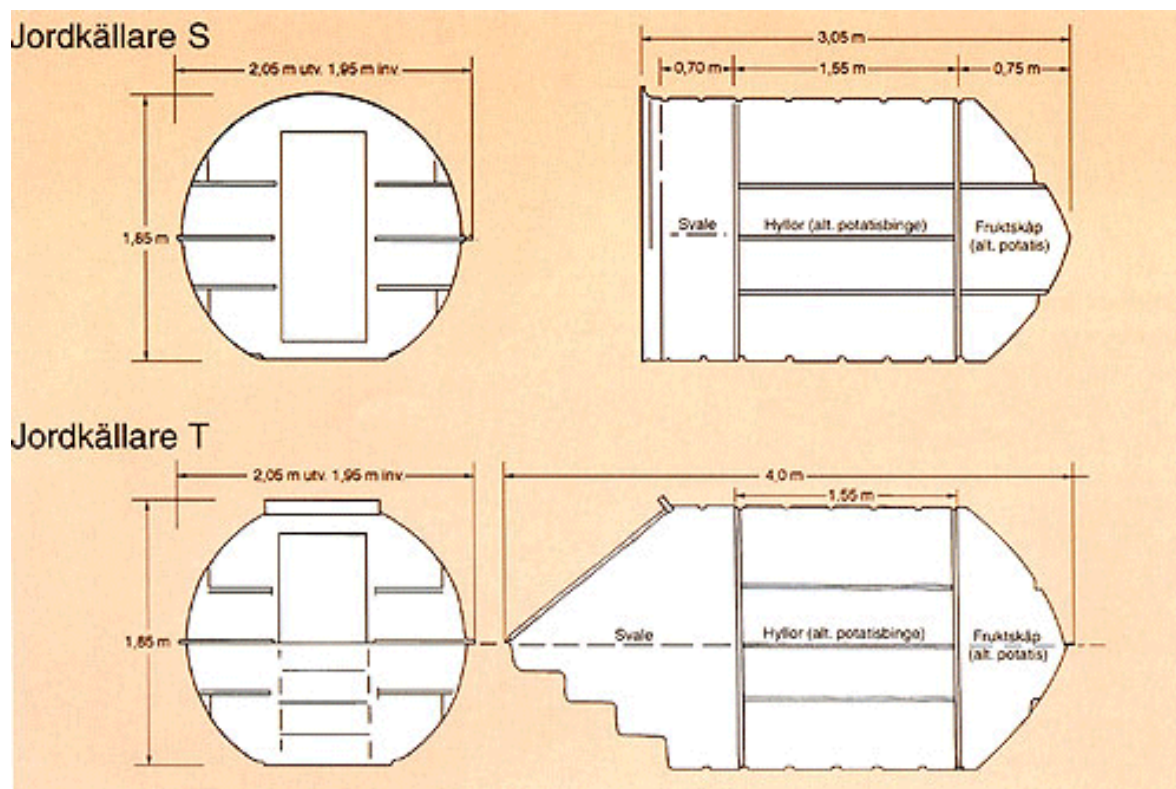
Denken Sie daran, dass der Keller die gleiche Temperatur wie die Umgebung der Erdmassen annehmen kann. Ein gut gedämmter Keller bewirkt eine gleichmäßigere Temperatur über das Jahr - im Winter wärmer und im Sommer kühler.

Die Lüftungsrohre sind fertig montiert und mit Silikon an der Unterseite der Verbindung versiegelt. Zum Abschluss kann der Erdkeller von oben bedeckt werden: Isolierung + Sand und Erde ca. 40 - 70 cm, je nach Gegebenheit vor Ort.

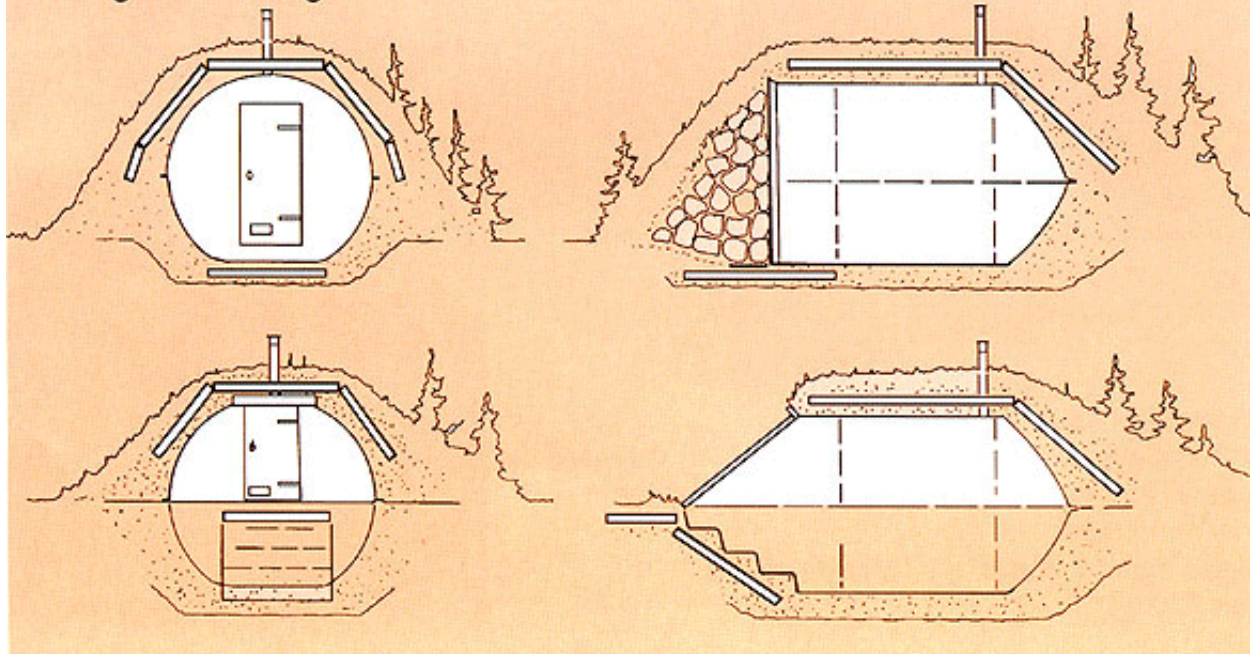
Werden Maschinen zur Verfüllung eingesetzt, ist mit Vorsicht während der Verfüllung vorzugehen. Große Steine dürfen nicht als Füllmaterial verwendet werden, damit die Außenhaut des Kellers nicht beschädigt wird.

Es kann sinnvoll sein, wenn man über dem Keller-Eingang ein kleines Vordach baut. Vor allem wenn Sie in Ihrem Ort mit viel Schneeaufkommen im Winter rechnen müssen.

Technische Beschreibung



Förslag till isolering med markskivor 5-7 cm



Andere Möglichkeiten zum Einsatz:

Unsere Keller können natürlich auch anders ausgestattet oder nachgerüstet werden, auch Sonderwünsche können erfüllt werden. Der hintere Teil des Kellers kann mit einer Tür und einem Regal ergänzt werden, z. B. um eine Obstbox (Zubehör). Kartoffelkisten können an der Unterseite einer oder an beiden Längsseiten angebracht werden, statt auf der Rückseite, wenn Sie dort ein Obstteil haben wollen. Die integrierten Holzoberflächen sind angemessen behandelt und mit Öl- oder Holzfarbe bemalt, damit der Innenraum lange in Ordnung bleibt.

Ein Bodenrost aus druckimprägniertem Holz ist zur Auslage auf dem offenen Fußboden als Option bei der Bestellung wählbar.

Das Lüftungsrohr sollte ca. 1 m über dem Keller/Verfüllung herausragen, da sonst Kondensation innerhalb der Lüftung entstehen kann. Frischluftventile in den Türen und dem Innenraum garantieren bei geöffnetem Dachventilen eine ausreichende Durchlüftung. Überprüfen Sie regelmäßig, dass das Ventil an der Tür nicht verschmutzt oder zuschneit.

Der Keller sollte einmal im Jahr gereinigt werden.

Eine gute Idee ist, ein Stromkabel mittels flexiblem Schutzrohr in den Keller mitzinstallieren, damit man immer ausreichend Licht und Bequemlichkeit im Inneren des Kellers hat.

Die Beleuchtung kann auf der Innenseite über der Tür platziert werden. Für den kalten Winter empfiehlt es sich, zusätzlich noch einen elektrischen Frostschutzwächter einzubauen.

Bitte beachten Sie, zur Sicherheit der elektrischen Anlage einen qualifizierten Elektriker mit der Installation zu beauftragen.

Viel Spass und glückliche Stunden in Ihrem neuen „alten“ Erdkeller!